



Su



Noch mehr Infos zu coolen Büchern bekommst du über:









Alle Bücher sind dort erhältlich, wo es gute Bücher gibt, oder auf www.dk-verlag.de

Impressum: DurchblicK Ausgabe Herbst 2021 Herausgeber/Verlag: Dorling Kindersley Verlag GmbH, Arnulfstr. 124, D-80636 München, www.dk-verlag.de Verlegerin: Monika Schlitzer Werbeleitung: Anne Nitzer Redaktion: Julia De Haney

DurchblicK ist eine Kundenzeitschrift des DK Verlags und wird kostenlos abgegeben.

© Dorling Kindersley Verlag GmbH, München, 2021 Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags.

Sämtliche € (A) Preise in diesem Heft wurden von unserem österreichischen Alleinauslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich





Papier aus verantwor-FSC° C017014

TOP-THEMA DINOSAURIER

eisläute der Natur	4
per Dinos	6
GO® Jurassic Park	8
mmutbuch der Naturwissenschaften	10

CLEVERE TIERWELT

Tierisch clever	14
Total verrückte Tiere	16
Käfer, Bienen, Spinnen: Mach mit!	18

GESCHICHTE

vienschen der Geschichte	20
Geschichte für clevere Kids: Wikinger	22
Superchecker Wikinger: Wirklich wahr?	23
Nie Musik funktioniert: Hip Hop	24
Demokratie für Kids	26

EXTRAS

oster: "Reptillen	1 2
les übers Schlafen: Schlafpositionen	28
ochen ohne Kochen: Kichererbsensalat	30

Mit einem coolen **Reptilien-Poster!**

Der DK Verlag unterstützt die Leseförderung in Deutschland als Mitglied des Fördervereins der Stiftung Lesen.

> memo Reptilien € 9,95 (D) / € 10,30 (A) 72 Seiten, ab 8 Jahren ISBN 978-3-8310-4263-0





66 Mio.

Dinosaurier-Zeitalter

Die Dinosaurier waren eine sehr erfolgreiche und vielfältige Tiergruppe. Sie beherrschten die Erde im Erdmittelalter von vor 252 bis 66 Millionen Jahren und lebten auf allen Kontinenten. Es gab sehr viele unterschiedliche Arten, wie etwa kleine Räuber, die auf den Hinterbeinen liefen, oder Giganten mit langem Hals.



Zu Beginn der Periode sind die Landschaften öde, denn das Perm hatte mit einem Massenaussterben geendet. 90% aller Lebewesen sind verschwunden. Weil sie nur wenig Konkurrenz haben, beherrschen die Dinosaurier bald die Erde.

Dinosauromorpha

Eine seltsame Reptiliengruppe

taucht auf: Die Dinosauromorpha

sind kleine, leichte Tiere, die auf

allen vieren oder nur auf den

Hinterbeinen laufen können. Aus

ihnen entwickeln sich die ersten

Dinosaurier.

249 Mio.



Die ersten **Dinosaurier**

Herrerasaurus und Eoraptor gehören zu den ältesten Dinosauriern, die wir kennen. Beide laufen auf ihren Hinterbeinen, Zur selben Zeit entwickeln sich die ersten Säugetiere.

Sie werden größer

Zwar sind die meisten Dinosaurier klein, aber es tauchen auch größere auf, wie Plateosaurus. Er ist etwa 8 m lang.

Plateosaurus

252 Mio.



Stegosaurus trug auffällige Platten auf dem Rücken.

Das Ende der Trias

Zum Ende der Trias sterben viele Arten aus, auch viele Reptilien. Neue Dinosaurier nehmen allmählich ihren Platz ein.

Riesen im Jura

200 Mio.

Als die Kontinente auseinanderbrechen. wird das Klima feuchter und Regenwälder breiten sich aus. Große. schwere Dinosaurierarten entwickeln sich, wie Stegosaurus, Allosaurus und Brachiosaurus.



Vulkanausbrüche

250 000 Jahre lang brechen in Indien gewaltige Vulkane aus. Dies allein führt aber wohl nicht zum Aussterben der Dinosaurier.



Heute

Dinosaurier-Nachfahren

Die modernen Vögel haben sich aus kleinen Dinosauriern, die die Katastrophe überlebten, entwickelt. Vögel sind die Nachkommen gefiederter Raubsaurier, die vor mehr als 150 Mio. Jahren auf ihren Hinterbeinen liefen und ihre Vorderbeine zu Flügeln umgebildet hatten. Die Dinos sind immer noch unter uns!

Kreide

145 Mio.

Während der Kreide sind einige Dinosauriergruppen sehr erfolgreich, wie die Horndinosaurier und die Entenschnabeldinosaurier. Andere Gruppen werden seltener, wie die Stegosaurier und die Sauropoden mit ihren langen Hälsen.

Massenaussterben

Ein Meteorit mit 7 km Durchmesser schlägt bei Chicxulub im heutigen Mexiko ein. Bei der Katastrophe wird so viel Staub aufgewirbelt, dass es auf der Erde kalt und dunkel wird. Die Dinosaurier sterben aus - oder doch nicht?





Triceratops, ein Horndinosaurier, ist einer der letzten Dinosaurier. Er lebt zur gleichen Zeit wie Tyrannosaurus rex.



€ 16,95 (D) / € 17,50 (A) 144 Seiten, ab 7 Jahren ISBN 978-3-8310-4038-4

Extremer Hals Barosaurus

Der riesige Pflanzenfresser Barosaurus war einer der vielen Sauropoden, die im Oberjura auf den nordamerikanischen Ebenen lebten. Frühe Funde zeigen, dass er in etwa so groß wurde wie sein Verwandter Diplodocus. Allerdings deutet der Fund eines riesigen Halswirbels, der zu einem besonders großen Barosaurus gehört haben mag, darauf hin, dass er noch viel größer geworden sein könnte. Die Paläontologen nehmen nun an, dass einige ungewöhnlich große Exemplare einen über neun Meter langen Hals entwickelt haben könnten. Das würde Barosaurus unter den Sauropoden machen. zum Rekordhalter

Allein der Schwanz bestand aus über 80 Wirbelknochen.

Leichter Hals

Luftsäcke entlang der Wirbel im Hals von Barosaurus verringerten sein Gewicht. Elastische Gewebe (Ligamente) auf der Oberseite des Halses ermöglichten es, den Kopf problemlos anzuheben.

Entspannt fressen

Die meisten Wissenschaftler nehmen an, dass sich Barosaurus und seine nächsten Verwandten nicht von den Baumwipfeln ernährten. Sie ließen wohl eher ihren Hals hin und herschwingen, um sich von niedrigeren Gewächsen zu ernähren. Barosaurus mag seinen Hals und die stiftförmigen Zähne zum Fressen großer Pflanzenmengen bei minimaler Bewegung eingesetzt haben.

Der Hals enthielt 16 Wirbelknochen. Eine heutige Giraffe besitzt nur sieben.

Einige der Halswirbel von **Barosaurus sind** über 1 m lang.

Säulenartige Beine trugen das gewaltige

STECKBRIEF

- **Länge** 27,5 m
- Nahrung Pflanzen
- Zeitraum Vor 155-145 Mio. Jahren
- Lebensraum Flache Steppen

WIRKLICH ERSTAUNLICH!

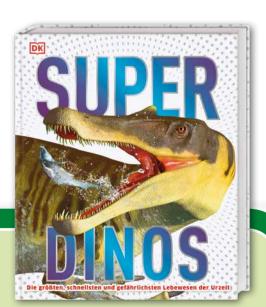
Fossile Köpfe von Barosaurus sind bisher nicht gefunden worden. Allerdings nimmt man an, dass der Kopf dem von Diplodocus ähnelte, sodass Barosaurus-Skelette im Museum mit dem Kopf eines verwandten Sauropoden ergänzt werden.

Man vermutet, dass Barosaurus ein Gewicht von etwa 20 t hatte.

NAHRUNG Sehr große Tiere können bis zu 270 kg Pflanzenmaterial an einem Tag gefressen

Gewicht.







F: Was war der größte Dinosaurier?

F: Woher wissen Sie so viel über Dinosaurier?

F: Was geschah mit den Dinosauriern? A: Dinosaurier waren
Reptilien wie Echsen, Krokodile
und Schlangen. Manche gingen auf
zwei Beinen, andere auf vier. Manche
Dinosaurier waren gute Schwimmer,
während andere Flügel zum
Fliegen hatten.

A: Man könnte meinen, es wäre war viel größer. Er war bis zu 40 m lang sich auf vier Beinen.

A: Paläontologen
wie ich erforschen Fossilien.
Das sind nicht nur Knochen manche zeigen Haut und Muskeln.
Vögel sind lebende Dinosaurier,
darum ahnen wir, wie manche
Dinosaurier aussahen und sich
verhielten.

A: Alle Dinosaurier, die keine Vögel wurden, starben vor etwa 66 Millionen Jahren aus. Forscher glauben, ein Riesenasteroid hätte ein Artensterben verursacht, bei dem diese Dinosaurier verschwanden.

TOP-THEMA DINOSAURIER



Exklusive LEGO® Jurassic World™ Minifigur Claire mit Baby-Raptor nur in diesem Buch

€ 14,95 (D) / € 15,40 (A) 128 Seiten, ab 6 Jahren ISBN 978-3-8310-4203-6

Wie Fossilien entstehen

Die Bildung eines Fossils zieht sich über Jahrmillionen hin. Die meisten fossilen Reste sind Skelette oder Schalen, die zu Stein wurden. Wird ein Tier unmittelbar nach dem Tod von einer Sand- oder Schlammschicht bedeckt (ohne dass der Kadaver schon verwest ist), kann es zu einem Fossil werden. Da für den Prozess auch Wasser notwendig ist, stammen die meisten Fossilien von Meerestieren.



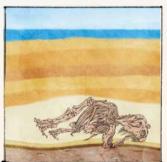
Tod im Wasser

Ein Tyrannosaurus rex ertrinkt in einem See oder Sumpf. Sein Körper sinkt auf den Boden und beginnt zu verwesen, sodass am Ende nur das harte Skelett übrig bleibt.



Sedimentschichten

Mit der Zeit wird das Skelett von Sand- oder Schlammschichten zugedeckt. Sie wachsen immer höher und verfestigen sich schließlich zu einem Gestein.



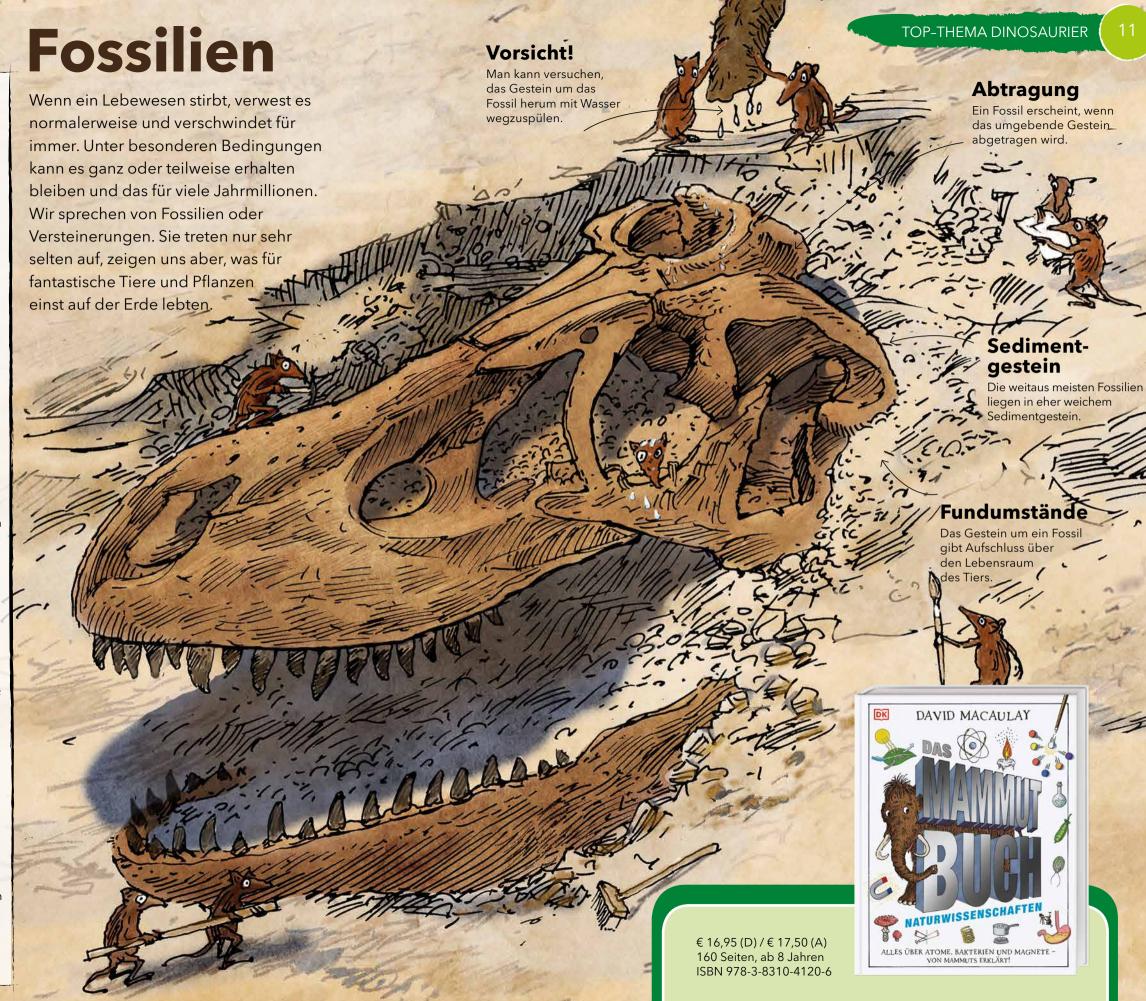
Stein-Skelett

Im Wasser gelöste
Mineralien dringen
über Poren in die
Knochen, und werden
dort abgelagert. Im Lauf
vieler Jahrtausende
wird der Knochen durch
Mineralien ersetzt. Die
Knochen sind jetzt
versteinert.



Freigelegt

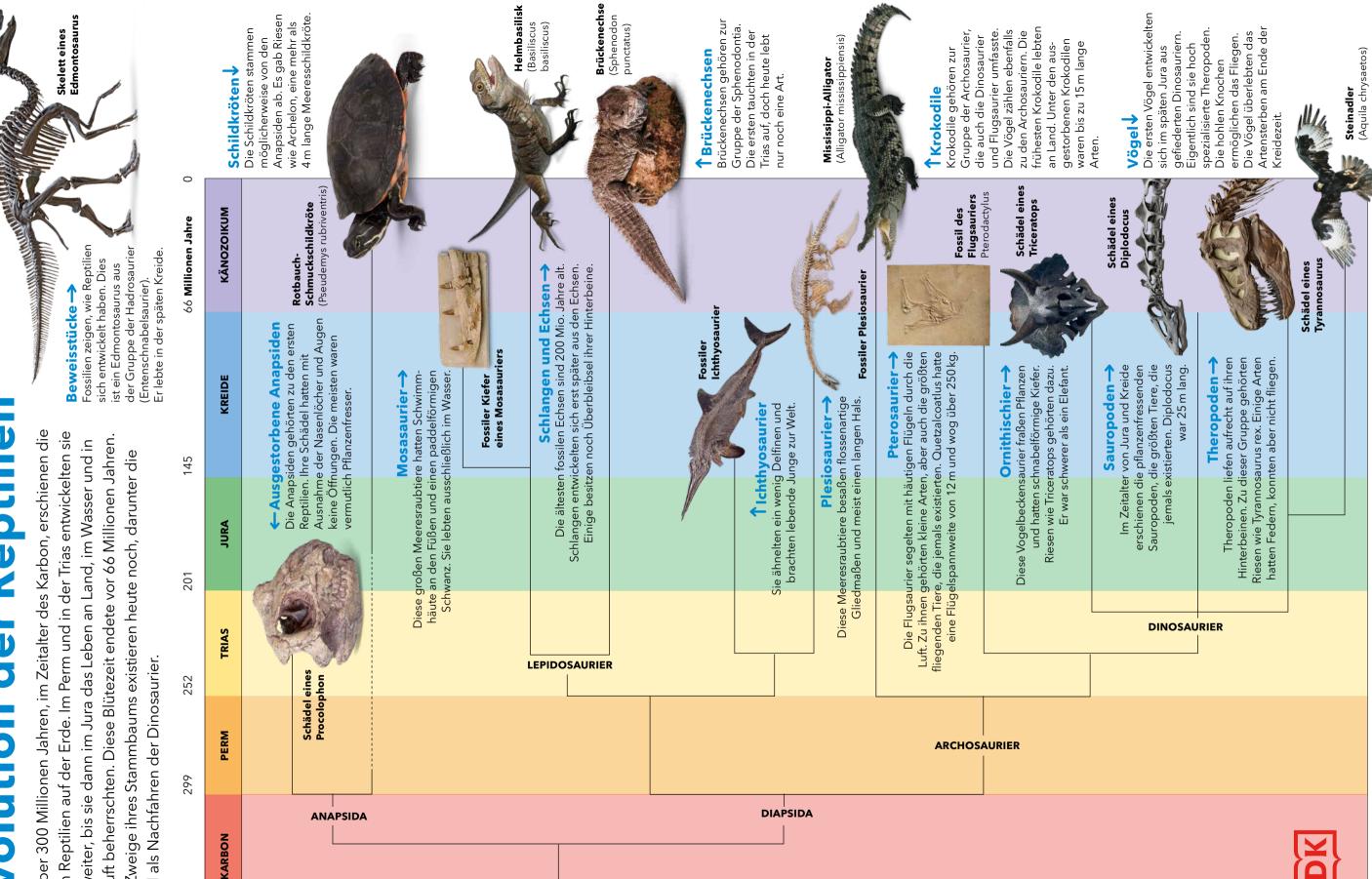
Nach Millionen von Jahren transportieren Bewegungen der Erdkruste das fossilhaltige Gestein an die Oberfläche. Dort tragen Wasser, Wind und Wetter das Gestein langsam ab, bis die fossilen Reste zutage treten.



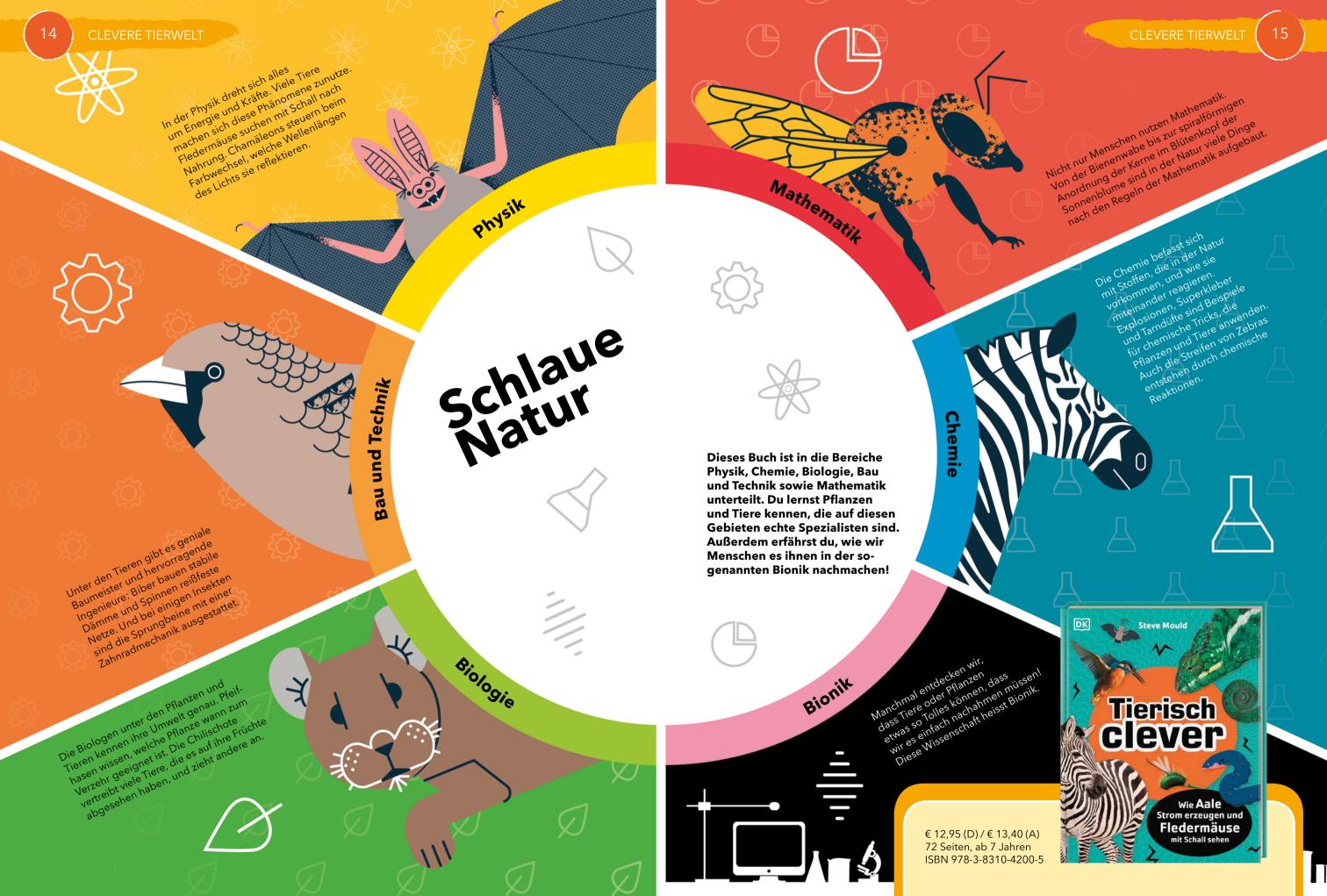
Reptilie Evolution

Vor über 300 Millionen Jahren, im Zeitalter des Karbon, erschienen die ersten Reptilien auf der Erde. Im Perm und in der Trias entwickelten sie der Luft beherrschten. Diese Blütezeit endete vor 66 Millionen Jahren. sich weiter, bis sie dann im Jura das Leben an Land, im Wasser und in Fünf Zweige ihres Stammbaums existieren heute noch, darunter die Vögel als Nachfahren der Dinosaurier.

359



EVOLUTION DER REPTILIEN



GRÖSSTER KILLER

Wissenswert und interessant

SCHNELLER ALS SCHNELL

Der Mauersegler ist mit Geschwindigkeiten von über 110 km/h einer der schnellsten Vögel der Welt. Doch die Mexikanische Bulldoggfledermaus



erreicht sogar 160 km/h.



ᇳ CHN SUPERS

Die schnellsten Tiere der Welt bewegen sich im Sturzflug durch die Luft oder rasen mit gewaltigem **Tempo** über Land, wobei sie meist Beute verfolgen.

> Gepard 102 km/h



Wanderfalke im Sturzflug 389 km/h

Schwarze Mamba 20 km/h

Manche Tiere können eine lange Zeit **unter Wasser** bleiben. Bei den Säugetieren hält der

Cuvier-Schnabelwal

den Atem am längsten an.



15 Minuten lang an.



Delfine schließen ihr Blas- Kaiserpinguine halten loch und halten den Atem **27 Minuten** lang den Atem an, wenn sie auf der Jagd nach Fischen tauchen.



Faultiere sind erstaunlich gute Schwimmer und müssen erst nach 40 Minuten atmen.



Pottwale tauchen bis zu 1 Stunde und 30 Minuten. ohne Luft zu holen.



Mississippi-Alligatoren können bis zu **2 Stunden** unter Wasser bleiben, ohne aufzutauchen.

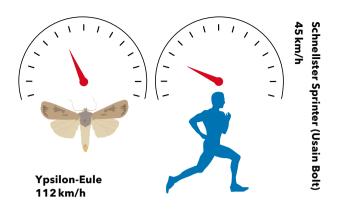


See-Elefanten können bis zu **2 Stunden** die Luft anhalten und bis zu 1500 m tief tauchen.



Bei Cuvier-Schnabelwalen dauern tiefe Tauchgänge manchmal bis zu 2 Stunden und 18 Minuten.

SCHNELLSTES INSEKT



Tiere wandern wegen des **Winters**, der **Nahrung** oder der Paarungszeit. Diese drei reisen am weitesten:

- Rentiere legen im Winter auf der Suche nach wärmeren Gebieten **4400 km** zurück.
- · Nördliche See-Elefanten schwimmen auf der Nahrungssuche **21 000 km** pro Jahr.
- Küstenseeschwalben reisen am weitesten. Sie legen bis zu **71 000 km** pro Jahr zurück.



Geniale Tricks, verblüffende Rekorde,

Rentier

Nördlicher See-Elefant

Küstenseeschwalbe

WANDERUNG

WEITESTE

Spinnen sind klein und ernähren sich von Insekten,

bis zu **800 Mio. Tonnen** Beute pro Jahr.



ELEKTROSCHOCK

Diese Jäger benutzen elektrische Spannung, um Beute zu finden, zu lähmen oder zu töten. Unsere Netzspannung beträgt 230 Volt.



Marmor-Zitterrochen 220 Volt



Sterngucker 50 Volt

€ 14,95 (D) / € 15,40 (A) 176 Seiten, ab 7 Jahren ISBN 978-3-8310-4059-9

Mach mit!

Insekten verdienen es, dass wir sie gut behandeln. Sie tragen dazu bei, dass die Natur in gutem Zustand bleibt. Hilf ihnen und richte ihnen ein neues Zuhause ein.

Insektenhotel

Du kannst draußen ein Insektenhotel bauen und dabei sogar Gartenabfälle wiederverwerten. Kleine und größere Krabbeltiere werden einziehen, denn sie finden hier geschützte Rückzugsorte.



Bitte einen Erwachsenen, dir zu helfen, wenn du schwere Dinge stapelst.



Sammle Materialien für dein Insektenhotel. Vieles eignet sich als Zuhause für Insekten und andere kleine Tiere, aber am besten sind Naturmaterialien. Sammle morsche Äste, Rinde, Zapfen, trockene Blätter, Bambusrohre, Heu und Stroh. Auch alte Blumentöpfe sind prima.

Die Baustelle

Suche eine geeignete flache Stelle für das Insektenhotel aus. Verteile Ziegelsteine gleichmäßig auf den Boden und lege alte Holzpaletten darüber. So kannst du Stockwerke bauen. Achte darauf, dass nichts wackelt, damit das Hotel nicht einstürzt.

Einige Insekten wohnen nur kurze Zeit im Hotel, während andere dort überwintern.

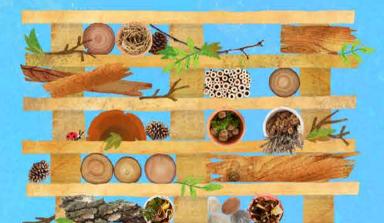
Futterquellen in der Nähe

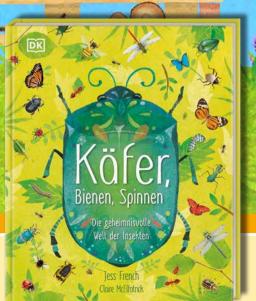
Nun solltest du in der Nähe des Hotels Blumen pflanzen oder säen, deren Blüten viel Nektar enthalten. Sie locken Bienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber an. Prima geeignet sind Lavendel, Salbei, Disteln, Phlox, Klee und Thymian.



Fülle das Hotel

Jetzt kannst du die Lücken zwischen den Paletten füllen. Beginne mit größeren Materialien wie Blumentöpfen und Ästen. Dann kannst du kleinere Dinge wie hohle Pflanzenstängel und Zapfen einstecken. In die Lücken stopfst du Stroh oder Heu.







€ 14,95 (D) / € 15,40 (A) 80 Seiten, ab 7 Jahren ISBN 978-3-8310-4121-3

Erste Werkzeuge

Die frühesten Hominini leben in Westafrika. Sie lernen, Steine abzuschlagen, und stellen auf diese Weise erste Werkzeuge her. Damit knacken sie Nüsse, hacken Holz und kratzen das Fleisch von Tierkadavern ab.



Jahren ...

Mit Feuer kochen die Hominini das Fleisch, denn so ist es leichter verdaulich. Da sie mehr Kalorien und Nährstoffe zu sich nehmen, wird das Gehirn größer. Oft sitzen Gruppen gemeinsam um das Feuer, kochen und essen zusammen und versorgen ihre Kinder.

Feuer



Jagd mit Speeren

Als die Hominini beginnen, in Gruppen und mit Speeren zu jagen, müssen sie gut zusammenarbeiten. Sie verständigen sich mit Handzeichen und Rufen. Gleichzeitig bauen sie erste Behausungen aus Steinen und Ästen.



vor 400 000 Jahren ...

Ausbreitung

Der Homo sapiens (der moderne Mensch) lebt bereits in Afrika, Asien, Europa und Australien. Vor etwa 15 000 Jahren erreicht er auch Nord- und Südamerika. Menschen stellen vielfältige Steinwerkzeuge her und nähen mithilfe von Knochennadeln Kleidung aus Tierfellen. Aus Knochen stellen sie auch Flöten her.



21

GESCHICHTE

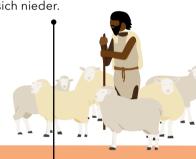
Jahren ...

Der Mensch

Vor etwa 7 Millionen Jahren trat in Ostafrika eine Affenart auf, die aufrecht auf zwei Beinen gehen konnte. Dies waren die ersten Hominini, zu denen auch der Mensch und seine Vorfahren gehören. Vor etwa 2,5 Millionen Jahren begann die Entwicklung des modernen Menschen, der heute fast den gesamten Erdball bevölkert.

Landwirtschaft

Die Menschen züchten Schweine. Schafe und Ziegen, weil sie ihr Fell und Fleisch nutzen. Sie ernten wilde Pflanzen wie Weizen und Gerste und bewahren einige Körner zur Aussaat im Frühling auf. So müssen sie nicht mehr jagen und sammeln. Sie entwickeln sich zu Bauern und lassen sich nieder.



vor 12000 Jahren ...

Mensch und Hund

Wölfe halten sich auf der Suche nach Futter immer öfter in der Nähe der Menschen auf. Sie verlieren mit der Zeit ihre Scheu und werden zutraulicher. Später nutzen die Menschen ihre Nachfahren (die ersten Hunde) bei der Jagd und zu ihrem Schutz.



Schutz vor der Kälte

In Europa ist es damals viel kälter als heute. Die Jäger bauen Behausungen aus Mammutknochen. Mit dem Klimawandel vor rund 13 000 Jahren verschwinden die Mammuts jedoch in Europa. Aufgrund der Jagd sterben sie vor 4000 Jahren ganz aus.



vor 15000 Jahren ...

Stadtkultur

Im Nahen Osten entstehen die ersten Städte. Eine der größten ist Çatalhöyük in der heutigen Türkei mit einer Bevölkerung von rund 6000 Menschen. Sie leben in kleinen, dicht nebeneinander liegenden Häusern aus Lehmziegeln oder gestampftem Lehm. Den Eingang bildet jeweils ein Loch im Dach.

vor 8000 Jahren ...

Schrift

Die ersten Schriftsysteme werden in Sumer (im heutigen Irak) und Ägypten erfunden. Unabhängig davon entwickeln sich in Indien, China und Mexiko Schriftsysteme



Über die Weltmeere

Entwicklungen im Schiffsbau ermöglichen den Europäern, nach Amerika und Ostasien zu segeln. Zum ersten Mal treffen Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt aufeinander und tauschen Kulturgüter und Waren aus. Seeleute bringen aber auch Krankheiten mit, die für viele Einheimische tödlich sind.

> um 1500 n. Chr. ...

Neue Technologie

Die Erfindung von dampfgetriebenen Maschinen setzt die industrielle Revolution in Gang. Das Leben, die Arbeit und das Reisen werden beschleunigt. Menschen wandern vom Land in die Städte, weil es in den Fabriken dort viel Arbeit gibt.





€ 24,95 (D) / € 25,70 (A) 320 Seiten, ab 10 Jahren ISBN 978-3-8310-4207-4



Verbinde mit

einem Stift die

Mythen mit den

Wahrheiten!

Berühmte Wikinger

Guthrum

Der Däne Guthrum war der Herrscher von Danelag (Ostengland). Er schlug um 870 viele Schlachten gegen König Alfred den Großen in Wessex (Südwestengland).

Erik der Rote

Erik überredete 985 eine Gruppe Isländer dazu, nach Grönland zu segeln und dort eine Kolonie zu gründen, die über 450 Jahre lang existierte.

Harald der Harte

Harald III. von Norwegen reiste als junger Mann nach Konstantinopel. Er wurde 1066 im Kampf um den englischen Thron gegen König Harold aetötet.



Guthrum grüßt Harald I. von Norwegen.

Die Wikinger

Die Wikinger - heidnische Piraten aus Norwegen, Dänemark, und Schweden - fielen um 790 in Europa ein und verbreiteten Schrecken, wo immer sie auftauchten. Im Lauf der folgenden zwei Jahrhunderte siedelten sich viele von ihnen in den Gebieten an, die sie in Britannien, Irland und Frankreich eroberten. Andere überquerten den Atlantik und ließen sich in Island und Grönland nieder. Einige Wikinger fuhren die großen Flüsse Russlands hinab, um in Arabien oder Byzanz Handel zu treiben oder um dort sesshaft zu werden.

Bauern und Banditen

Die Wikinger waren nicht nur Plünderer, sondern auch Bauern. Die Frauen kümmerten sich um Vieh und Hof, wenn ihre Männer auf Raubzug gingen.

Kleidung der Männer

Die Männer der Wikinger trugen weite, wollene Hosen und einen Umhang, der an der Schulter befestigt war. Sie setzten im Kampf Helme auf, aber diese hatten niemals Hörner.



Kleidung der Frauen

Die Frauen der Wikinger trugen eine Haube aus Leinen und eine lange Tunika, ebenfalls aus Leinen. An der Tunika war mit Broschen eine Schürze befestigt.



Chronik

793

Wikinger greifen ohne Vorwarnung ein Kloster in Lindisfarne an der Nordostküste von England an.

€ 24,95 (D) / € 25,70 (A)

320 Seiten, ab 10 Jahren

ISBN 978-3-8310-4130-5

841

Norwegische Wikinger gründen in einer sumpfigen Gegend von Irland einen Handelsposten, der später zur Stadt Dublin wird.

862

Schwedische Wikinger, die entlang der russischen Flüsse Handel treiben, gründen die Stadt Nowgorod.

866

Wikinger erobern die Stadt York in Nordengland. Sie nennen sie Jorvik und machen sie zur Hauptstadt ihres Reichs.

Wikingerschiff



Wirklich wahr?

Unsere Vorstellungen darüber, wie die Wikinger aussahen und lebten, entsprechen oft nicht der Wahrheit. Viele Mythen wurden über sie verbreitet - etwa in Filmen und Computerspielen. Solche Legenden haben meist nur wenig mit dem wahren Leben der Wikinger zu tun.

Wikingerkrieger zogen mit Hörnerhelmen in den Kampf, um Furcht zu verbreiten.

Wikinger verbrachten ihre Zeit nur mit Überfällen und Kämpfen.

Wikingerkrieger waren ein schmuddeliger Haufen mit ungepflegten Haaren, langen Bärten und zerrissenen Kleidern.

Die meisten Wikinger waren Bauern, Fischer oder Händler und zogen ihre Kinder auf.



Vielleicht sahen die Wikinger ein wenig schmuddelig aus nach einer langen Seereise, Normalerweise waren Männer und Frauen

aber sauber, gekämmt und

ordentlich gekleidet.

In der Männerwelt der Wikinger hatten die Frauen keinerlei Rechte.



Es gab tatsächlich Hörnerhelme, doch nicht bei den Wikingern. Sie sind eine Erfindung von Künstlern des 19. Jahrhunderts.



Männer hatten die Macht, doch Frauen hatten in der Ehe auch Rechte und wurden geachtet. Wenn die Männer im Kampf oder auf Entdeckungsfahrt waren, trugen Frauen zu Hause die Verantwortung.

64 Seiten, ab 7 Jahren

ISBN 978-3-8310-4217-3



HIP-HOP

Achte beim Hip-Hop auf die schnellen Texte, die perfekt zum Beat passen. Hip-Hop-Musikerinnen und -Musiker sind Meister im Experimentieren. Sie fügen bestehenden Songs oft ihre Beats und eigenen Rap hinzu und machen so neue Musik daraus.

DIE BRONX

Um 1975 begannen afroamerikanische DJs mit Schallplatten zu experimentieren, die sie auf Partys im Bezirk Bronx in New York (USA) auflegten. Zum Beispiel spielten sie Abschnitte eines Songs länger ab, um daraus Hip-Hop zu machen.

DJ

Ein DJ, die Kurzform für

zu mischen.

Discjockey, spielt Platten für

ein Publikum ab. Gute DJs

Grandmaster Flash



Für viele Hip-Hop-Fans ist Graffiti die sichtbare Form des Hip-Hop. Auf diese Weise können junge Leute in armen Gegenden kreativ sein. Graffiti-Künstler machen die Straßen bunt, aber meistens ist es nicht erlaubt.



..... Plattenspieler



Scratching

Rapping

Rapper folgen dem Takt eines Musikstücks, indem sie in ihrem Sprechaesana bestimmte Wörter betonen

und Reime verwenden.

Rappen entwickelte sich,

als die DJs auf den ersten

Hip-Hop-Partys ihre Musik

vorstellten und dann

darüber sprachen.

Bei dieser Technik schiebt der DJ die Schallplatte auf dem Plattenteller schnell vor und zurück, sodass die Nadel ein kratzendes Geräusch erzeugt. Auf diese Weise entsteht ein eingängiger Rhythmus.



PLAYLIST

Jump - **Kris Kross** Parents Just Don't Understand -**DJ Jazzy Jeff & The Fresh Prince** Queen's Speech 4 - Lady Leshurr Me Myself And I - De La Soul All We Got - Chance the Rapper

Sampling

Ein Sample ist ein Abschnitt aus einem anderen Lied oder ein ganzes Lied, das in einem neuen Stück verwendet wird. Hip-Hop-Künstler ändern häufig Tonhöhe oder Tempo des Samples oder legen es in Dauerschleife, sodass es sich ständig wiederholt.



Breakdance

Hip-Hop hat seinen eigenen Tanzstil: den Breakdance. Er erfordert vollen Körpereinsatz und hat seinen Namen von dem "Break". Das ist ein Abschnitt in Songs, der nur mit Instrumenten gespielt wird.



Zeitstrahl

1970er DJ Kool Herc legt in der **Bronx Platten** auf.



1979

Die US-amerikanische Hip-Hop-Band The Sugarhill Gang veröffentlicht Rapper's Deligh - den ersten Rap-Hit.



1984

Das Label Def Jam Recordings wird gegründet. Es wird ein wichtiges Plattenlabel für Hip-Hop-Künstler.



Def-Jam-Künstler **Kanye West**





€ 14,95 (D) / € 15,40 (A) 96 Seiten, ab 8 Jahren ISBN 978-3-8310-4236-4

Die Bundestagswahlen

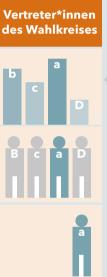
Die Volksvertretung

Papa: "Der Bundestag ist das Parlament für die Bundesrepublik Deutschland. In ihm kommen die Volksvertreter*innen zusammen und beraten über Gesetze, die in Deutschland gelten sollen. Außerdem kontrollieren sie die Arbeit der Bundesregierung." Leon runzelt die Stirn. "Und wer entscheidet, welche Leute im Bundestag sind?" "Bekommst du denn gar nichts mit?", fragt Jana. "Die werden von den Bürger*innen bei der Bundestagswahl gewählt. Die ist doch schon bald!" "Genau", sagt Papa. "Alle Bürger*innen bestimmen bei der Wahl, wer sie im Parlament vertreten darf. Natürlich ist das bei einer Bundestagswahl mit über 60 Millionen Wahlberechtigten, 299 Wahlkreisen und vielen Parteien ganz schön aufwendig – viel schwieriger als bei einem Schülerparlament."

Parlament

Das Parlament ist die Volksvertretung, bei uns ist das der Bundestag.

Vertret des Wa





€ 14,95 (D) / € 15,40 (A)

80 Seiten, ab 8 Jahren ISBN 978-3-8310-4326-2



Parteien im

Bundestag









Mandat

bedeutet Vertretungsauftrag. Mit einem Mandat beauftragen wir einen Menschen damit, uns im Bundestag zu vertreten.

Bundestagswahl

- 1 Der Stimmzettel oder Wahlzettel für die Bundestagswahl ist in zwei Hälften geteilt. Links stehen die Kandidat*innen für die Erststimme. Rechts stehen die Parteien für die Zweitstimme.
- **2** Erststimme: In Deutschland gibt es 299 Wahlkreise. Jede Partei kann pro Wahlkreis eine Kandidatin oder einen Kandidaten aufstellen. Man darf hier nur ein Kreuz machen.
- 3 Zweitstimme: Auf der rechten Seite des Stimmzettels stehen keine Menschen, sondern alle Parteien, die sich zur Wahl stellen. Mit der Zweitstimme entscheiden sich die Wähler*innen also nicht für einen Menschen, sondern für eine Partei.
- 4 Vertreter*innen des Wahlkreises: Wer von allen Kandidat*innen die meisten Erststimmen erhält, kommt in den Bundestag. Das nennt sich Direktmandat. Mit der Erststimme werden 299 Parteienvertreter*innen gewählt.

Das ist rund die Hälfte aller Sitze im Bundestag.

5 Parteien im Bundestag: Hat Partei A zum Beispiel 50 % der Zweitstimmen gewonnen, kriegt sie 50 % aller Sitze im Bundestag. Jede Partei hat vor der Wahl in einer Landesliste ihre Kandidat*innen festgelegt. Wer weiter oben auf der Liste steht, hat größere Chancen, in den Bundestag zu kommen.

Rechenfehler?

Anna kommt zur Tür herein und hört Papas Erklärungen. Sie ruft: "Zweimal 299 ist doch 598. Aber im Bundestag sitzen viel mehr als 598 Leute, das habe ich gelesen! Wie kann das sein?" Papa schluckt, denn jetzt wird's echt kompliziert: "Durch das Prinzip der Erst- und Zweitstimmen kann es zu Ungleichgewichten kommen. Wenn eine Partei mehr Direktmandate gewinnt, als ihr nach den Zweitstimmen Sitze zustehen, erhält sie sogenannte Überhangmandate. Und die werden dann wieder durch Ausgleichsmandate an die anderen Parteien ausgeglichen. Dadurch können bis zu 100 Leute mehr im Bundestag sitzen, als eigentlich geplant. Das alles hat als Ziel, dass niemand einen Vor- oder Nachteil hat und sich alle gerecht vertreten fühlen."

Kann da jeder rein?

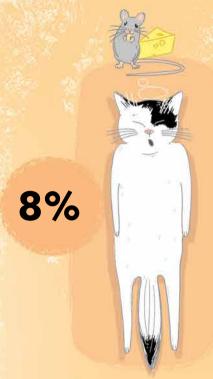
Nicht jede Partei, die auf dem Stimmzettel steht, schafft es auch in den Bundestag, denn dafür braucht sie mindestens 5 von 100 der Stimmen. Das nennt sich 5-Prozent-Hürde. Diese Regel verhindert, dass zu viele kleine Parteien im Bundestag sind. Denn theoretisch ist es ja möglich, eine Popelpartei zu gründen, nur um die Interessen von allen Nasenbohrer*innen zu vertreten. Das könnte zu einem ziemlichen Chaos führen. Außerdem sollten Parteien für mehr als ein Thema stehen. Ausnahmen gibt es für einige Minderheiten und für Parteien, die mindestens drei Direktmandate gewonnen haben.





Schlafpositionen

Wie schläfst du am liebsten? Rollst du dich ein wie eine Kugel oder liegst du ausgebreitet über der gesamten Matratze? Die meisten von uns schlafen in einer der abgebildeten Stellungen (natürlich wechseln sie während der Nacht häufig!). Und du? Wie schläfst du?



Soldat

Auf dem Rücken mit eng angelegten Armen kannst du zwar Schlaffalten im Gesicht vermeiden, aber möglicherweise schnarchst du!



Seestern

Wer macht sich da so breit? Für deinen Rücken ist diese Lage gut, aber auch hier könnte es sein, dass du schnarchst.



Murmeltier

Schlafe wie ein Murmeltier und genieße eine ruhige Nacht in der Seitenlage.



Gesundheit!

Wissenschaftler haben herausgefunden, dass man im Schlaf nicht niesen kann. da das Gehirn keine Signale an die Nase sendet, wenn man schläft.

€ 12,95 (D) / € 13,40 (A) 72 Seiten, ab 7 Jahren ISBN 978-3-8310-4254-8



Wie viele Menschen schlafen in der gleichen Stellung wie du?*...



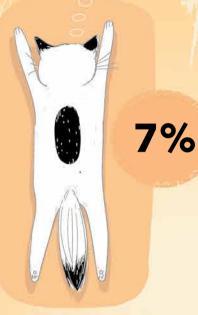
Sehnsucht

Der Sehnsüchtige schläft auf der Seite und streckt seine Arme weit nach vorn aus.



Ungeborenes

In der allgemein beliebtesten Schlafstellung sind die Knie bis zur Brust angezogen und der Körper eingerollt wie bei einem Baby im Mutterleib.



Freier Fall

Fang mich auf, wenn du kannst! Manche Menschen schlafen am liebsten auf dem Bauch.





Traumhafte Vorlesegeschichten mit den Steiff Kuschelfreunden

> € 14,95 (D) / € 15,40 (A) 96 Seiten, ab 3 Jahren ISBN 978-3-8310-4317-0





Hast du schon einmal Ziegenkäse gegessen? Wir nehmen hier eine Sorte, die ganz mild schmeckt. Der Käse passt gut zu Tomaten.



Schneide zuerst die Kirschtomaten in Hälften. Gib sie mit Essig, Zucker, Öl und einer Prise Salz in die Servierschüssel.



Öffne die Dose mit den Kichererbsen. Stelle ein Sieb in die Spüle und gib die Kichererbsen hinein. Spüle sie mit kaltem Wasser ab und lass sie abtropfen. Gib die Kichererbsen in die Servierschüssel.



Rühre gut um und lass den Salat 25 Minuten stehen. Dabei mischt sich der Saft der Tomaten mit dem Essig und dem Öl.



Zerstoße Kreuzkümmel und Koriander im Mörser. Gib kurz vor dem Servieren die Rucolablätter und die zerstoßenen Gewürze zum Salat.



Krümele den Ziegenkäse mit den Fingern über den Salat. Mische alles noch einmal mit dem Salatbesteck. Dann kannst du servieren.

Werkzeuge

Zutaten

300 g Kirschtomaten

2 TL Rotweinessig

3 EL gutes Olivenöl

1 Dose Kichererbsen (400 g)

75 g Ziegenweichkäse ohne Rinde

½ EL Kreuzkümmelsamen

½ EL Koriandersamen

1/4 TL Zucker

50 q Rucola

Waage Schneidebrett Küchenmesser Löffel Dosenöffner

Sieb Mörser und Stößel

Servierschüssel

Salatbesteck

plus Wartezeit

4 Personen

€ 9,95 (D) / € 10,30 (A) 96 Seiten, ab 7 Jahren ISBN 978-3-8310-4237-1



Diese Bücher wünsche ich mir!



978-3-8310-4238-8



€ 16.95 (D) / 17.50 (A) 978-3-8310-4038-4



€ 19,95 (D) / 20,60 (A) 978-3-8310-4122-0



€ 14.95 (D) / 15.40 (A) 978-3-8310-4203-6



€ 16,95 (D) / 17,50 (A) 978-3-8310-4120-6



EXTRAS

978-3-8310-4263-0



978-3-8310-4200-5

FUNKTIONIER

€ 14.95 (D) / 15.40 (A)

978-3-8310-4236-4



€ 14,95 (D) / 15,40 (A) 978-3-8310-4059-9



€ 14,95 (D) / 15,40 (A) 978-3-8310-4121-3



€ 24,95 (D) / 25,70 (A) 978-3-8310-4207-4

978-3-8310-4317-0



978-3-8310-4130-5



€ 8,95 (D) / 9,20 (A) 978-3-8310-4217-3*



€ 14.95 (D) / 15.40 (A) 978-3-8310-4326-2



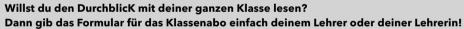
€ 12.95 (D) / 13.40 (A) 978-3-8310-4254-8



978-3-8310-4237-1



* Superchecker Kennenlern-Paket (10 Exemplare 75.00 €)



Das Magazin ist gratis lieferbar und kann jederzeit abbestellt werden

erscheint 1 x jährlich

Der DurchblicK

Ja, ich möchte das Wissensmagazin DURCHBLICK regelmäßig und kostenlos bestellen.

Paketanzahl (1 Paket = 25 Exemplare)
Schule
Name
Schuladresse
Unterschrift der Lehrkraft
E-Mail

Schulstempel



POSTANSCHRIFT:

DK Verlag Stichwort: DurchblicK-Abo Arnulfstraße 124 80636 München

Fax: +49 (0)89 / 44 23 26 400 E-Mail: abo@dk-germany.de

Spannendes Wissen mit Wow-Effekt

Superchedical





ISBN 978-3-8310-4118-3



















